



Unterausschuss Bergbausicherheit

20. Sitzung (öffentlich)

26. Februar 2016

Düsseldorf – Haus des Landtags

10:00 Uhr bis 13.36 Uhr

Vorsitz: Frank Sundermann (SPD)

Protokoll: Gertrud Schröder-Djug (TOP 1)

Hans Georg Schröder (TOP 2 – 8)

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

- 1 Die Unterschiede zwischen der Geschäftsordnung der Anrufungs- bzw. Schlichtungsstelle der Bergschadensbetroffenen NRW und Möglichkeiten zur Zusammenführung der Geschäftsordnungen** **3**

Vorlage 16/3736

– Hinzuziehung von Sachverständigen –

- 2 Arbeit der Schlichtungsstelle Bergschaden Nordrhein-Westfalen im Jahr 2015**

– Bericht des Vorsitzenden der Schlichtungsstelle

Herr Jochen von der Heide (RVR/Schlichtungsstelle) berichtet mittels einer Power-Point Präsentation (**s. Anlage 1**) über die im Jahr 2015 geleistete Arbeit. Der Vorsitzende der Schlichtungsstelle Bergschaden Nordrhein-Westfalen, Herr Gero Debusmann, ergänzt den Vortrag um einige Aspekte.

3 Arbeit der Anrufungsstelle Bergschaden Braunkohle im Jahr 2015

- Bericht des Vorsitzenden der Anrufungsstelle

Der Vorsitzende der Anrufungsstelle Bergschaden Braunkohle NRW, Herr Robert Deller, hält einen PowerPoint gestützten Vortrag (**s. Anlage 2**) über die Arbeit im Jahr 2015 und antwortet auf Nachfragen der Abgeordneten.

4 Feinstaubbelastung durch die Großtagebaue im Rheinland

- Bericht der Landesregierung

Zur Feinstaubbelastung durch die Großtagebaue im Rheinland tragen Herr Axel Heintzkill (Bez.Reg.Köln) sowie Herr Dr. Klaus Vogt (LANUV) vor. Nachfragen der Abgeordneten werden beantwortet.

5 Abschlussbericht der AG Risswerkführung

Vorlage 16/3709

Der Ausschuss diskutiert die seitens der Landesregierung übersandte Vorlage 16/3709. Es wird festgehalten, dass die Obleute gemeinsam mit dem Vorsitzenden das weitere Beratungsverfahren festlegen sollen.

6 Erdbeben vom 22. Dezember 2015 im Raum Bergheim

Vorlage 16/3687

Nachfragen seitens der Abgeordneten zur Vorlage 16/3687 werden von Herrn Dr. Ulrich Pahlke (Geologischer Dienst NRW) beantwortet.

7 Bergschadensregulierung der RAG in landwirtschaftlichen Bereichen

Vorlage 16/3735

Der Tagesordnungspunkt wird ohne inhaltliche Beratung vertagt. Die Obleute sollen gemeinsam mit dem Vorsitzenden das weitere Beratungsverfahren festlegen.

8 Verschiedenes

Es wird festgehalten, dass Gegenstand der nächsten Unterausschuss-Sitzung die Themen „Transparenz-Initiative“ sowie „Bergschäden im Salzbergbau“ sein sollen.